travel centralamerica.ch

travel worldwide AG
Kirchgasse 22
8001 Zürich

Team Centralamerica: 043 500 60 25

Länderkombination: Auf den Spuren der Mayas, 13 Tage

, Belize & Guatemala

Drei Länder – viele Kontraste. Start der Reise im malerischen Hochland Guatemalas mit seinen imposanten Vulkanen, den farbenfrohen Märkten und den bunten Trachten der einheimischen Bevölkerung. Danach Flug in den tropischen Regenwald und Einblicke in die faszinierende Maya-Kultur mit den beeindruckenden Stätten Tikal, Caracol, Tulum und Chichen Itza. Am Schluss der Reise lockt süsses Nichtstun an den traumhaft en Stränden der mexikanischen Riviera Maya.

1. Tag: Guatemala City
Ankunft in Guatemala City. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung, um sich zu entspannen oder auf eigene Faust erste Erkundungen zu machen.

2. Tag: Guatemala City – Antigua
Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt Guatemalas und Besuch eines Museums der Mayakultur, welches eine umfassende Sammlung von Gegenständen der Mayas aus ganz Guatemala beherbergt und Ihnen einen ersten Eindruck und Überblick der Geschichte des Landes vermittelt. Anschliessend Fahrt durch das panoramareiche Hochland nach Antigua, welche eine der ältesten Städte Amerikas und frühere koloniale Hauptstadt Zentralamerikas war. 1543 gegründet und 1773 durch ein Erdbeben fast vollständig zerstört, wurde Antigua 1979 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.

3. Tag: Antigua – Lago Atitlan
Sie begeben sich auf einen Spaziergang durch die pittoresken Gassen Antiguas. Über die ganze Stadt verstreut findet man zahlreiche Klöster, Kirchen und Konvente. Einige dieser Ruinen wurden restauriert, manche in Hotels umgewandelt, der Grossteil wurde jedoch aus Geldmangel als Ruinen belassen. Selbstverständlich darf eine Fotoaufnahme vor dem berühmten Torbogen Santa Catalina nicht fehlen! Anschliessend Besuch einer Kaffee-Finca und Fahrt in den kleinen Ort Panajachel, am Ufer des Atitlan-Sees gelegen und von drei mächtigen Vulkanen umrahmt.

4. Tag: Lago Atitlan
Auf einem Bootsausflug tauchen Sie ein in die einzigartige Atmosphäre des Atitlan-Sees und seiner Umgebung. Erster Halt gilt dem Dorf Santiago Atitlan, am Fusse des mächtigen Vulkans gelegen und Zentrum der Tzutujil-Mayas. Das Dorf blickt auf eine jahrhundertalte Maya-Vergangenheit zurück. Trotz des Einzugs des Tourismus spiegelt sich diese Vergangenheit noch heute in Tradition, Lebensweise und auch in dem Leben auf den Strassen und Märkten wieder. Weiter geht es in den Ort San Antonio Palopo, welcher für seine Textilherstellung bekannt ist, und nach Santa Catarina Palopo. Anschliessend Rückkehr in Ihr Hotel am See.

5. Tag: Lago Atitlan – Quetzaltenango
Fahrt zum berühmten Hochlandmarkt von Chichicastenango. Chichi, wie der Ort sowohl von Bewohnern wie auch Besuchern genannt wird, ist vor allem für seinen wichtigen, überregionalen Markt (Markttage Donnerstag und Sonntag) bekannt. Weiter werden in Chichi aber auch vor-christliche, schamanische Rituale ausgeübt, welche der Stadt eine ganz eigene Mystik verleihen. In Quetzaltenango verbringen Sie die Nacht.

6. Tag: Quetzaltenango – Guatemala City
Heute besuchen Sie die weniger bekannten Märkte Almolonga und Zunil mit ihrem beachtlichen Gemüseangebot. Anschliessend Besichtigung der in den Farben der Maya-Mythologie bemalten Kirche von San Andres Xecul und Rückfahrt in die Hauptstadt.

7. Tag: Guatemala City – Tikal
Frühmorgens Flug nach Flores, in die Hauptstadt des Bezirkes Peten, wo sich der Tieflanddschungel Guatemalas befindet. Ein einzigartiger Höhepunkt Ihrer Reise steht auf dem Programm: Sie besichtigen das archäologische Juwel von Tikal, welches zu den wichtigsten und eindrücklichsten Maya-Stätten zählt und Heim für über 100‘000 Mayas bot. Nach Meinung der Archäologen lag die Blütezeit Tikals zwischen 100-900 n. Chr. Die Anlage liegt gut versteckt inmitten von tropischem Regenwald. Nach den geschichtsträchtigen Entdeckungen besuchen Sie am Nachmittag das Sylvanus G. Morley-Museum.

8. Tag: Tikal – San Ignacio
Am Vormittag besuchen Sie die Maya-Stätte Yaxha, welche auf einem Höhenzug über dem Ufer der gleichnamigen Lagune liegt. Von der Spitze der Struktur 216 hat man einen eindrücklichen Ausblick über das Dschungeldach. Anschliessend gelangen Sie über die Grenze nach Belize. Am Nachmittag steht die Besichtigung der Maya-Stätte Xunantunich auf dem Programm. Das Prunkstück dieser Stätte ist die hochaufragende Pyramide A6.

9. Tag: Maya-Stätte Und Leguane
Auf einer ca. dreistündigen, holprigen Fahrt gelangen Sie heute zur Maya-Stätte Caracol, welche sich tief in den Maya Mountains befindet. Caracol bedeutet auf Spanisch Schnecke, der ursprüngliche Maya-Name war jedoch Oxhuitza. Das grösste Bauwerk in Caracol ist der Himmelspalast La Caana, eine 43 m hohe Pyramide. Rückfahrt zum Distrikthauptort San Ignacio und Besuch eines Schutzgebietes, welches sich für die Erhaltung der grünen Leguane einsetzt. Diese vom Aussterben bedrohte Spezies lebt in hohen Baumwipfeln am Macal-Fluss.

10. Tag: San Ignacio – Bacalar
Fahrt auf dem Western Highway zum beliebten Zoo von Belize, wo das Wappentier Belizes, der Tapir, zu sehen ist. Anschliessend Besichtigung der Maya-Stätte Altun Ha. Die hohe Anzahl von Gebäuden sowie reichen Grabbeigaben weisen darauf hin, dass Altun Ha vom Handelsnetzwerk zwischen der Küste und dem Inland profitierte. Kurzer Halt in der Kleinstadt Orange Walk, wo auch Mennoniten ihre Waren anbieten. Vorbei an Zuckerrohrfeldern erreichen Sie

dann die Grenze nach Mexiko. Grenzübertritt und kurzer Transfer nach Bacalar.

11. Tag: Bacalar – Tulum
Heute besuchen Sie die Lagune der Sieben Farben. Hier haben Sie die Möglichkeit, in der tiefblauen Cenote Azul ein Bad zu nehmen. Anschliessend Weiterfahrt nach Tulum. Anders als alle anderen Maya-Fundstätten liegt Tulum direkt am Meer. Die bekanntesten Gebäude sind neben dem so genannten Schloss der «Tempel des herabsteigenden Gottes» sowie der «Tempel des Windes». Die innere Stadt wird von einer zum Meer hin offenen Stadtmauer umrundet, an deren Ecken Wachtürme stehen. Transfer zum Strandhotel in Tulum.

12. Tag: Tulum – Chichen Itza
Fahrt ins Landesinnere zur alten, zwischen zwei Lagunen errichteten Maya-Stadt Coba. Die verschiedenen Tempelanlagen sind durch befestigte Strassen verbunden, welche Sacbes genannt werden. Der längste Sacbe ist über 100 km lang und führt bis nach Yaxuna. Herausragend in Coba ist die höchste Pyramide Yucatans mit einer Höhe von 42 Metern. Anschliessend gelangen Sie zur Kolonialstadt Valladolid und begeben sich auf einen gemütlichen Spaziergang durch das historische Zentrum. Am späten Nachmittag Ankunft in Chichen Itza.

13. Tag: Weiterreise Oder Badeferien
Besichtigung der archäologischen Zone von Chichen Itza. Die durch den Einfluss der Tolteken aus Zentralmexiko weiter entwickelte Kultur der Maya kommt in Chichen Itza in ihrem ganzen Glanz zum Ausdruck. Von den vielen verschütteten und vom Urwald überwucherten Bauwerken sind bis heute knapp 30 freigelegt und restauriert worden. Nach der Besichtigung haben Sie die Gelegenheit zu einem erfrischenden Bad in der naheliegenden Cenote Ik Kil. Anschliessend gelangen Sie zum Flughafen Cancun. Oder aber Sie verlängern Ihren Aufenthalt in Mexiko in einem Badeferienhotel an der Riviera Maya und geniessen einige Tage Strandleben.

****

Inbegriffen
Unterkunft in guten Mittel- und Erstklasshotels
Frühstück, 1 Mittagessen/Lunch-Box
Inlandflug Guatemala City–Flores inkl. Steuern (Preisänderungen unter Vorbehalt)
Transfers/Ausflüge mit lokaler, Deutsch sprechender Reiseleitung, in Belize mit Englisch sprechender Reiseleitung

Nicht inbegriffen
Flug ab/bis Schweiz
Nicht erwähnte Mahlzeiten
Optionale Ausflüge
Trinkgelder

Reisedaten
Abreisen jeden Mittwoch und Sonntag

Preis
13 Tage/12 Nächte im DZ ab CHF 6'650.- pro Person, Privatreise

Länderkombination: Auf den Spuren der Mayas, 13 Tage



13 Tage/12 Nächte ab Guatemala City bis Cancun

Highlights:
Hochland Guatemalas
Imposante Vulkane
Faszinierende Maya-Kultur
Traumhafte Strände

ab CHF 6'650.- pro Person



























